



DUISBURG. ABER SICHER!

DAS AKTIONSBÜNDNIS „DUISBURG. ABER SICHER!“ BÜNDELT VERKEHRSERZIEHUNG UND INFORMATION UND VERBESSERT AKTIV DIE VERKEHRSSICHERHEIT DURCH KAMPAGNEN UND MASSNAHMEN.



Neben der **Bürgerstiftung Duisburg** engagieren sich hier **Polizei Duisburg, DVG** und **Stadt Duisburg** unter Beteiligung des **Ordnungsamtes** und des **Amtes für Stadtentwicklung und Projektmanagement**.

Das im Jahr 2011 gegründete Bündnis der Verkehrssicherheitspartner in Duisburg ist Mitglied im „**Netzwerk Verkehrssicheres Nordrhein-Westfalen**“, einer Initiative des Ministeriums für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen.

DANK AN DIE MITWIRKENDEN

Unser Engagement in Duisburg wird durch die Unterstützung unserer Partner und Förderer ermöglicht.

GfB Die Gesellschaft für Beschäftigungsförderung (GfB) montiert und wartet für uns freundlicherweise die Speed Displays.

Die Mercedes-Benz Rhein-Ruhr Niederlassung Duisburg unterstützt ebenfalls die Aktionen und Kampagnen zur Verkehrssicherheit der Bürgerstiftung Duisburg.



WIR MACHEN MIT



Rolf-Dieter Hagemann

Projektkoordinator: „Ich engagiere mich mit Herzblut für dieses Projekt, weil mehr Verkehrssicherheit einen Nutzen für alle hat, die in Duisburg mobil sind, ob Groß oder Klein.“



Waltraud Abelmann

Engagierte Bürgerin: „An zwei Stellen auf der Angermunder Straße in Großenbaum und Rahm war das Speed Display über einen längeren Zeitraum präsent und sehr wichtig. Die Autofahrer mussten häufiger auf ihre Geschwindigkeit und die damit verbundenen Gefahren aufmerksam gemacht werden.“



Georg Puhe

Stadt Duisburg: „Die Broschüre zum sicheren Schulweg ist sehr hilfreich für Schulanfänger und deren Eltern. Wir freuen uns, dass die Bürgerstiftung Duisburg die Verkehrssicherheitsaktion „Duisburg. Aber sicher!“ so tatkräftig unterstützt.“



Renate Luckenbach de Knorn

Engagierte Bürgerin: „Dank des Speed Displays verringerten viele Kraftfahrer tatsächlich ihr Tempo auf die geforderten 30 km/h, sodass wesentlich weniger Lärm und Erschütterungen entstanden.“



Horst Wolf

Polizei Duisburg: „Jeder Verkehrsunfall, der vermieden werden kann, ist ein Gewinn. Wir von der Polizei Duisburg begrüßen und unterstützen die Projekte der Bürgerstiftung Duisburg zur Verkehrssicherheit ausdrücklich.“

ÜBER UNS

RÜCKSICHTNAHME UND AUFMERKSAMKEIT GEGENÜBER UNSEREN MITMENSCHEN SIND UNS WICHTIG, NICHT NUR, ABER AUCH IM STRASSENVERKEHR.

Als Bürgerstiftung Duisburg zeigen wir Verantwortung, indem wir die Verkehrssicherheit aktiv unterstützen. Davon profitieren alle Duisburger Bürgerinnen und Bürger, die sich mobil in der Stadt bewegen. Nehmen Sie gern zu uns Kontakt auf, wenn Sie sich dafür interessieren oder von Ihren Erfahrungen im Straßenverkehr berichten möchten:

verkehrssicherheit@buergerstiftung-duisburg.de

Als Stiftung sind wir unabhängig und gemeinnützig. Da wir keinerlei öffentliche Förderungen erhalten, ermöglicht es uns Ihre Spende, eine erfolgreiche Arbeit für die Bevölkerung der Stadt Duisburg zu leisten.

SIE MÖCHTEN UNSERE ARBEIT UNTERSTÜTZEN?

Unsere Spendenkontodaten lauten:

Bürgerstiftung Duisburg gemeinnützige AG
Deutsche Bank · BLZ 350 700 30 · Konto 3330313

Herausgegeben von



BÜRGERSTIFTUNG
DUISBURG
VERANTWORTUNG ZEIGEN

BÜRGERSTIFTUNG DUISBURG
gemeinnützige AG
Flachsmarkt 12 · 47051 Duisburg
Telefon 0203/3938886
www.buergerstiftung-duisburg.de

VERKEHRSSICHERHEIT

WIR WOLLEN, DASS SIE SICHER ANKOMMEN!





ZU SCHNELL UNTERWEGS

„Mama, was steht auf der Werbetafel?“ fragt Jonas und zeigt an der Laterne nach oben. „Das ist keine Werbetafel, mein Kind, das ist ein Speed Display. Es misst die Geschwindigkeit der vorbeifahrenden Autos“, erklärt Andrea. „Aber im Auto auf dem Tacho kann doch jeder selbst schauen, wie schnell er fährt“, entgegnet Jonas. „Ja, nur leider halten sich nicht alle an die vorgeschriebene Geschwindigkeit. Jetzt aber flott, der Unterricht fängt gleich an.“ Andrea schiebt ihren Sohn sanft Richtung Schule. Ihr gefällt das angebrachte Speed Display der Bürgerstiftung, denn die Autofahrer bremsen deutlich ab, wenn ihnen ihr erhöhtes Tempo bewusst wird. Und vor der Schule ist schließlich eine Dreißiger-Zone. „Eine charmante und hilfreiche Art, unsere Kinder zu schützen“, denkt sie. „Das wäre auch eine gute Idee vor dem Schwimmbad, da rasen sie auch immer so.“

SICHERHEIT FÜR ALLE

EIN FRIEDLICHES UND RÜCKSICHTSVOLLES MITEINANDER KANN IM STRASSENVERKEHR LEBEN RETTEN: UNSER ALLER LEBEN, DAS UNSERER KINDER, ELTERN, GROSSELTERN, FREUNDE.

Deswegen liegt die Verkehrssicherheit der Bürgerstiftung Duisburg besonders am Herzen. Die Anschaffung von vier Geschwindigkeits-Informationssystemen (Speed Displays) hat sich in Puncto Sicherheit in kürzester Zeit bezahlt gemacht. Den Heranfahrenden wird die jeweilige Stundenkilometerzahl angezeigt, wodurch diese ihre Geschwindigkeit meist anpassen.



INFORMATION
WWW.BUERGERSTIFTUNG-DUISBURG.DE/
PROJEKTE/VERKEHRSSICHERHEIT/

Unsere Speed Displays werden bevorzugt in Spielstraßen, Wohnstraßen und Tempo-30-Zonen angebracht.

So wurde schon an zahlreichen sensiblen Stellen im Duisburger Stadtgebiet auf zu hohes Tempo hingewiesen. Die zeitweise Aufhängung eines Speed Displays kann bei der Bürgerstiftung Duisburg beantragt werden. Informieren Sie sich gerne im Projektbüro (siehe Impressum) oder im Internet unter www.buergerstiftung-duisburg/projekte/verkehrssicherheit/.

DER SICHERE SCHULWEG

JEDES JAHR ZUM SCHULSTART TUMMELN SICH PLÖTZLICH UNZÄHLIGE UNERFAHRENE UND SCHWACHE VERKEHRSTEILNEHMER AUF UNSEREN STRASSEN: DIE I-DÖTZCHEN.



Deshalb hat die Bürgerstiftung Duisburg eine Broschüre mit dem Titel „Ein sicherer Schulweg ist kinderleicht“ herausgebracht und an alle Grundschulen verteilt. Sie

macht Eltern und Kinder auf die möglichen und vermeidbaren Gefahren des Schulweges aufmerksam. Im Rahmen des Bündnisses „Duisburg. Aber sicher!“ engagiert sich die Bürgerstiftung so für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr.



Auf acht Broschürenseiten werden kurz, aber deutlich die entscheidenden Gefahrenquellen genannt und hilfreiche Hinweise gegeben, diese zu vermeiden. Die Resonanz und Nachfrage der Grundschulen ist gut, denn das Thema verliert nicht an Aktualität.